

Premiere: Violettas Puppenbühne lässt "Die Sterntaler" jetzt auch mobil vom Nachthimmel fallen.

Am Samstag, dem 3. November 2007 beginnt um 16 Uhr im Puppentheater am Böckerhof in Solingen die Aufführung des Märchens von den Sterntalern. Diese Produktion wurde von Violettas Puppenbühne für mobile Aufführungen in Kindertagesstätten und andere Orte, an denen Kinder Theater sehen können, erarbeitet. Eva Wieden: "In unserer festen Bühne am Böckerhof haben wir dieses Märchen der Gebrüder Grimm schon einige Jahre im Programm. Durch die Neuinszenierung für unsere mobile Bühne habe ich jetzt die Möglichkeit bekommen, eine andere Vision umzusetzen, die ich von dieser Geschichte hatte." Ein halbes Jahr dauerten die Vorbereitungen für die Umsetzung dieser "anderen Vision". Sämtliche im Stück auftretenden Figuren wurden in der eigenen Puppenwerkstatt neu gestaltet und gebaut.

Die Handlung des Stücks:

In "Die Sterntaler" verliert ein Kind seine Eltern, sein Zuhause, sein Bett und seine gewohnte Umgebung. Als es sich auf den Weg in die weite Welt machen muss, besitzt es nur noch ein Stück Brot und die Kleidung, die es auf dem Leib trägt. Ein alter Mann hat ihm das Brot geschenkt. Er ist es auch, der dem Mädchen auf seinen Weg einen treuen Hund als Freund mitgibt.

Die beiden begegnen zuerst einem Bettler, der wunderschöne Melodien auf seinem Leierkasten spielen kann. Gern würde das Kind bei ihm bleiben – aber der Bettler schickt es weg. Wie soll er sich denn um ein Kind kümmern, wo er doch selbst kein Zuhause hat?

Auf ihrer Wanderung begegnen die beiden noch anderen Gestalten und nicht immer sind die Menschen böse, denen die Kleine etwas gibt. Manchmal meinen sie es gut. Und manchmal hören sie einfach nicht zu, wenn das Mädchen mit ihnen spricht. Der Hund möchte verhindern, dass es all seine Dinge verschenkt – aber das Kind macht einfach, was es will. Am Abend hat das Mädchen alles verschenkt. Sie verstecken sich im Wald und das Kind legt sich neben den Hund, um sich an seinem Fell zu wärmen. Jetzt kann den beiden nur noch ein Wunder helfen ...

Weitere Vorstellungen finden statt am: 04., 06., 11. und 13. November 2007.  
Kartenvorbestellungen unter: 0212 / 24 73 909

Kontakt Daten:

Violettas Puppenbühne  
Puppentheater am Böckerhof  
Eva und Wolfgang Wieden  
Wittekindstraße 28  
42659 Solingen  
Tel.: 02 12 / 24 73 90 9  
Fax: 02 12 / 24 73 91 0  
[info@violettas-puppenbuehne.de](mailto:info@violettas-puppenbuehne.de)  
[www.violettas-puppenbuehne.de](http://www.violettas-puppenbuehne.de)

Betreuende PR-Agentur:

Arne Schulenberg · Kommunikation per Wort, Bild und Button  
Schmiedingstr. 25  
44137 Dortmund  
0177 / 32 93 696  
[info@arneschulenberg.de](mailto:info@arneschulenberg.de)  
[www.arneschulenberg.de](http://www.arneschulenberg.de)

Violettas Puppenbühne wurde 1990 von Eva und Wolfgang Wieden gegründet und spielt seit dem für private, kommunale und kommerzielle Veranstalter. Im Oktober 1998 kam mit der Eröffnung des Puppentheaters am Böckerhof eine feste Spielstätte hinzu.

Eva Wieden ist die künstlerische Leiterin der Puppenbühne. Sie greift dabei auf ihre Erfahrungen zurück, die sie während ihres Violinstudiums an der Spezialschule für Musik, Franz-List-Hochschule in Weimar, ihres Schauspielstudiums an der Staatlichen Schauspielschule in Berlin und ihrer 14-jährigen Theaterarbeit als Schauspielerin und Regisseurin sammeln konnte.

Wolfgang Wieden ist verantwortlich für den kaufmännische Part. Bei dieser Arbeit helfen ihm seine in 12 Jahren als Verkaufsleiter in einem Industrieunternehmen gemachten Erfahrungen, in den Bereichen Organisation von Messen, Kundenveranstaltungen, Tagungen und der Umsetzung von Videoproduktionen.

Mit ihren vier verschieden großen mobilen Bühnen ist Violettas Puppenbühne für jede Art von Spielstätte gerüstet und deutschlandweit buchbar.